

Aktuelles Amtsblatt NRW - Zuschlag für fehlende Lehrer (und 800 MB Postfächer!)

Beitrag von „pepe“ vom 16. Dezember 2019 15:42

Zitat von Bolzbold

Letztlich ist das eine Brennpunktzulage, die meines Erachtens eher aus der Verzweiflung heraus gezahlt wird,...

So ist es. Eine Art Schmerzensgeld für Brennpunktwillige.

Zitat von schulministerium.nrw

Ab 2020 können Schulen bei Neueinstellungen von Lehrkräften mit entsprechender Lehramtsbefähigung Zuschläge in Höhe von monatlich 350 Euro brutto befristet für zweieinhalb Jahre zahlen.... Voraussetzung ist, dass keine Stellenbesetzungen aus dem Versetzungsverfahren vorliegen und die Schulen im vergangenen Jahr mindestens ein Listen- und ein Ausschreibungsverfahren mit derselben Fächerkombination erfolglos genutzt haben...

Die KuK, die an den "schwierigen" Schule seit Jahren gute Arbeit leisten, bekommen weder eine Zulage noch eine Stundenermäßigung? Muss man dann mit Versetzungsanträgen an "einfachere" Schulen drohen?

Eine vermurkste Idee nach der anderen aus dem Schulministerium. Aber das ist man ja gewöhnt.